

## 01 | RAUCHGAS-WÄRMERÜCKGEWINNUNG IN EINEM ABHITZKEKESSEL MIT OPTIONALER GASTURBINE



**Projekttyp/Leistung:** Machbarkeitsstudie

**Auftraggeber:** MiRO Mineralölraffinerie Oberrhein GmbH & Co. KG

**Ort, Land:** Karlsruhe, Deutschland

**Projektumfang:** 4 Mannmonate

### **Projektbeschreibung:**

Die REINSTEIN GmbH wurde mit der Erstellung einer Feasibility-Studie beauftragt, in welcher die technische Machbarkeit und die Kosten der Wärmerückgewinnung aus Prozessrauchgasen in einem Abhitzekeessel beurteilt werden sollten. Zusätzlich zur Wärmerückgewinnung sollte die Machbarkeit hinsichtlich des optionalen Einsatzes einer Gasturbine (GT) von 16 bis 24 MW untersucht werden, deren heiße Abgase dem Abhitzekeessel zur zusätzlichen Dampferzeugung zugeführt werden sollen.

REINSTEIN erstellte hierzu für die verschiedenen Alternativen ein Pre-Basic Engineering und fasste die Ergebnisse und ermittelten Kosten in einem Abschlussbericht zusammen, der dem Kunden als Entscheidungsgrundlage zur Festlegung der auszuführenden Alternative diente.

# REFERENZEN

## **Projektergebnis:**

“Das Ergebnis der Studie zeichnet sich durch hohen Informationsgehalt und gute Qualität aus. Vor allem im Hinblick auf die sehr begrenzte Projektlaufzeit von nur drei Monaten hat REINSTEIN eine gute Basis für die Entscheidungsfindung der MiRO geliefert. Die REINSTEIN-Mitarbeiter überzeugten durch ihre Verlässlichkeit und hohe Termintreue. Insgesamt hat sich REINSTEIN [als] kompetenter und flexibler Engineering-Partner erwiesen und sich für zukünftige Projekte für die Bieterliste der MiRO qualifiziert”, so H. Herkenhoff, zuständig für den Bereich Einkauf bei MiRO.

MiRO, 76182 Karlsruhe

Firma  
Reinstein GmbH  
Haydnstrasse 29  
Bammental

Uns. Zeich.: EKDB  
Name: Dietmar Baumann   
Telefon: +49 721 958-3370  
Fax: +49 721 958-  
E-Mail: [Baumann.d@miro-ka.de](mailto:Baumann.d@miro-ka.de)

Karlsruhe, 24.04.2013


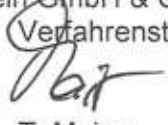
## Referenzschreiben

Sehr geehrte Damen und Herren,

die REINSTEIN GmbH wurde von der Mineralölraffinerie MiRO mit der Erstellung einer Feasibility Studie beauftragt, in welcher die technische Machbarkeit und die damit verbundenen Kosten der Wärmerückgewinnung aus Prozessrauchgasen in einem Abhitzeessel beurteilt werden sollte. Zusätzlich zur Wärmerückgewinnung sollte die Machbarkeit hinsichtlich des Einsatzes einer Gasturbine (GT) von 16 bis 24 MW untersucht werden, deren heiße Abgase dem Abhitzeessel zur zusätzlichen Dampferzeugung zugeführt werden sollen. REINSTEIN hat hierzu für die verschiedenen Alternativen ein Pre-Basic-Engineering erstellt und die Ergebnisse und ermittelten Kosten in einem Abschlussbericht zusammengefasst, der dem Kunden als Entscheidungsgrundlage zur Festlegung der auszuführenden Alternative diente. Um ein bestmögliches Ergebnis zu erzielen, das den Anforderungen und Vorschriften der Mineralölwirtschaft entspricht, wurden die Anlagenauslegung und alle Ausarbeitungen in enger Abstimmung zwischen REINSTEIN und dem Auftraggeber MiRO erstellt.

Das Ergebnis der Studie zeichnet sich durch hohen Informationsgehalt und gute Qualität aus. Vor allem im Hinblick auf die sehr begrenzte Projektlaufzeit von nur drei Monaten hat REINSTEIN eine gute Basis für die Entscheidungsfindung der MiRO geliefert. Die REINSTEIN-Mitarbeiter überzeugten durch ihre Verlässlichkeit und hohe Termintreue. Insgesamt hat sich REINSTEIN kompetenter und flexibler Engineering-Partner erwiesen und sich für zukünftige Projekte für die Bieterliste der MiRO qualifiziert.

Freundliche Grüße

**MiRO**  
Mineralölraffinerie Oberrhein GmbH & Co. KG  
Einkauf  Verfahrenstechnik 

H. Herkenhoff

T. Maier

Mineralölraffinerie  
Oberrhein GmbH & Co. KG  
Nördliche Raffineriestraße 1  
76187 Karlsruhe  
Amtsgericht Mannheim  
HRA 104275  
Tel.: 07 21/9 58-01  
Internet: [www.miro-ka.de](http://www.miro-ka.de)

Persönlich haftende Gesellschafterin:  
Mineralölraffinerie Oberrhein  
Verwaltungs GmbH  
76182 Karlsruhe  
Amtsgericht Mannheim  
HRB 107593

Geschäftsführer:  
Dr. Hans-Gerd Löhr  
Dipl.-Volkswirt Markus Scheib

BW-Bank, Stuttgart  
Konto: 100 6653  
BLZ: 600 501 01  
USI-ID: DE812077348  
BIC: SOLADEST600  
IBAN: DE41 6005 0101 0001 0066 63